

Der „Ritter“ öffnet wieder

In der Gaststätte „Zum Ritter St. Georg“ in Steigra startet der neue Pächter am 2. November den Betrieb. Welche Einschränkung es am Eröffnungswochenende noch gibt.

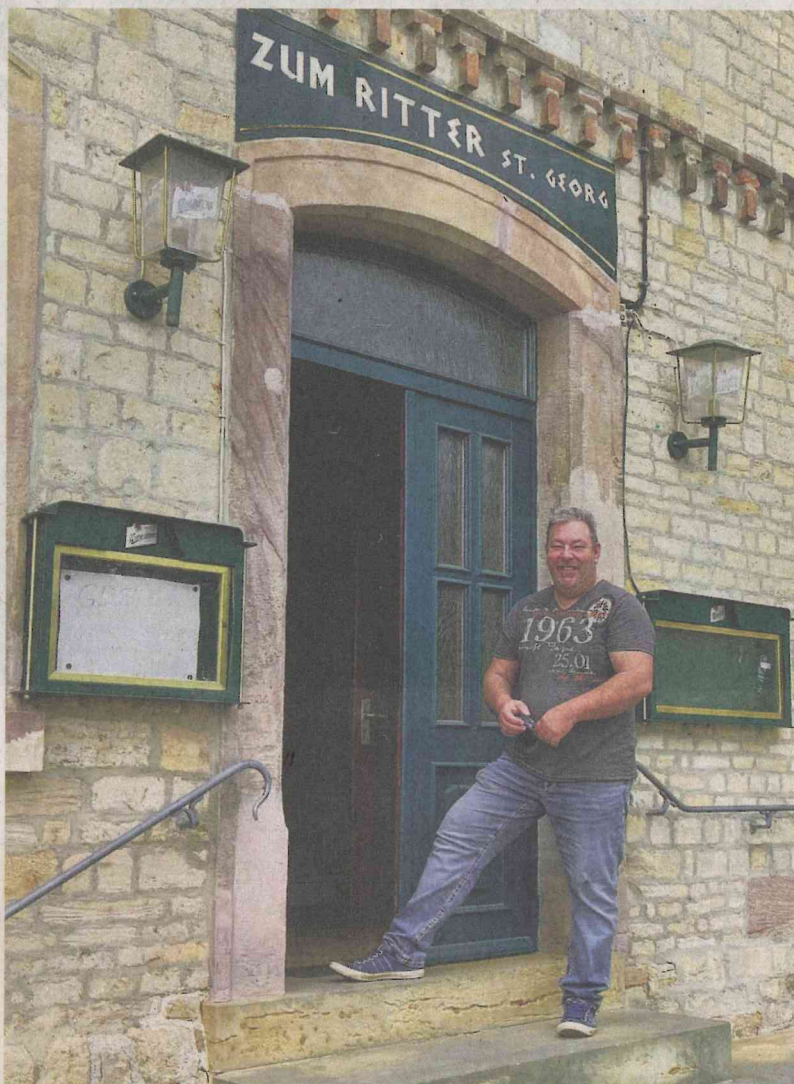
VON ANKE LOSACK

STEIGRA/MZ. Nach zwei Jahren Leerstand öffnet mit der Firma GDS Event ein neuer Pächter die Gaststätte „Zum Ritter St. Georg“ an der B180 in Steigra. Nach Angaben von Jens Tänzer, Teilhaber des Familienunternehmens aus dem Mansfelder Land, startet der Gastbetrieb am kommenden Samstag, 2. November. Um 11 Uhr öffnen sich die Türen vom „Ritter“.

„Wir sind in der Gemeinde mega gut aufgenommen worden.“

Jens Tänzer
Mitbetreiber der Gaststätte

„Wir freuen uns darauf, hier das zu machen“, sagte Tänzer am Dienstag, während er und seine Frau Peggy mit Einräumen beschäftigt waren. Es sei in den vergangenen Tagen schon viel geschafft worden, meinte er. Zum Beispiel wurde der Gastraum renoviert, die Küche umgebaut und mit neuen Geräten ausgestattet, die Schankanlage auf Vordermann gebracht. In den nächsten Tagen stehe unter anderem noch Saubermachen und Dekorieren auf dem Programm. Dabei werde beispielsweise auch die alte Ritterrüstung wieder aufgestellt, so Tänzer.



Mitbetreiber Jens Tänzer vor der Gaststätte „Zum Ritter St. Georg“ FOTO: A. LOSACK

Am Wochenende der Eröffnung steht der Gastraum mit 40 Plätzen zur Verfügung. Das Weinzimmer kann noch nicht genutzt werden. Hier ließ die Gemeinde Steigra in

den vergangenen Wochen eine Rundum-Erneuerung – Elektrik, Maler- und Fußbodenarbeiten – durchführen. Das wird wohl in den kommenden Tagen abgeschlos-

sen. Tänzer schätzt nach jetzigem Stand ein, dass dann ab der nächsten Woche auch der Gastbetrieb im Weinzimmer möglich sein wird. Gerade diese Räumlichkeit sei sehr gefragt, erklärte er, es gebe bereits bis Jahresende zahlreiche Buchungen, etwa von Steigraer Vereinen oder von Privatpersonen, die hier Feiern oder Versammlungen durchführen wollen. „Wir sind in der Gemeinde mega gut aufgenommen worden“, betonte Tänzer.

Die Betreiber bieten gutbürgerliche deutsche Küche an. Am Wochenende gebe es zusätzlich Tagesangebote, so Peggy Tänzer, die für alle Angelegenheiten zum Thema Küche verantwortlich zeichnet. Sie erklärte, dass Wert auf Regionalität gelegt werde. Beispielsweise stamme das Wildfleisch aus der Region. Überdies werden sich auch regionale Weine auf der Karte wiederfinden. Genügend Personal stehe zur Verfügung, versicherte Jens Tänzer. „Unsere Mitarbeiter freuen sich schon“, fügte er an. Er ist der Schwiegervater von Niklas Staubach, der die Firma GDS Event leitet. Sie betreibt bereits die „Saalhäuser Weinstuben“, also das Restaurant vom Landesgut Kloster Pforta. Das Unternehmen kann auch Lehrlinge für Service oder Küche ausbilden.

Seit Herbst 2022 stand die Gaststätte „Zum Ritter St. Georg“ in Steigra leer.

Die Gaststätte hat künftig am Samstag und Sonntag von 11 bis 22 Uhr sowie am Montag, Dienstag und Freitag von 17 bis 22 Uhr geöffnet. Mittwoch und Donnerstag ist Ruhetag.